

WOHLGEFÜHL VON INNEN



INSA BLOGGT

PURE LEBENSLUST Bloggerin Insa Candrix macht Mut zu mehr Lust auf Unterwäsche und gibt Tipps zum Umgang mit dem sinnlichen „Nichts“.

Wo liegt bei Ihnen im Kleiderschrank die Unterwäsche? In einer separaten Schublade? Oder so, dass Sie jedes Teil gut sehen können und morgens auswählen: „Was trage ich heute drunter?“ „Welche Wäsche passt zu meinem Outfit?“ Ein perfektes Outfit beginnt mit der richtigen Unterwäsche. Lingerie spielt bei der Auswahl der Garderobe mit die Hauptrolle, denn das richtige Unterwäsche-Set ist die Basis für alles Weitere.

Jeder kennt das Bild, wenn sich die Unterwäsche unter der Kleidung abzeichnet oder gar durchscheint. Dunkle Wäsche unter weißer Kleidung, hervorschauende Träger oder sich abzeichnende Muster sind absolute No-Gos. Unterwäsche, die perfekt auf die Figur abgestimmt ist und die Vorzüge des Körpers ideal zur Geltung bringt, verleiht jeder Frau mehr Selbstvertrauen. Und das strahlt frau ganz klar aus, denn die Unterwäsche ist die zweite Haut. Damit muss ich mich gut fühlen! Natürlich dürfen Bequemlichkeit und Funktion nicht außer Acht gelassen werden. Ein BH sitzt nicht optimal, wenn die Körbchengröße zu klein ist, seitlich drückt, die Träger einschnüren oder sich die Bügel auf der Haut abzeichnen. Ebenso, wenn gar kein Halt vorhanden ist, der BH ausgeleiert oder verwaschen ist und dadurch keine Elastizität mehr besitzt. Solche Faktoren können sogar zu Schäden im Brustgewebe führen. Wenn Sie unsicher sind und nicht selbst experimentieren wollen, lassen Sie sich professionell beraten in einem Unterwäsche-Fachgeschäft. Zusammen mit der „Lingerie-Expertin“ findet jede

Frau das für sie ideale Set. Beim ersten Lingerie-Styling wird die richtige Größe ausgemessen und danach geschaut, für welche Kleidung welche Unterwäschesets geeignet sind. Wenn die Basis nicht stimmt, kann man darüber anziehen, was man will, es wird nie richtig gut aussehen. Mit der perfekten und zudem noch schönen Unterwäsche fühlt frau sich einfach besser und sicherer und vielleicht auch sexy. Ich erlebe immer wieder Frauen, für die Unterwäsche ein regelrechtes Fremdwort ist. Das muss nicht sein. Für Unterwäsche und Dessous geben deutsche Frauen höchstens 30 Euro pro Jahr aus, so das Ergebnis einer Konsumstudie. Das Bewusstsein, dass Unterwäsche mehr sein kann als nur ein praktisches Etwas, ist bei vielen Frauen noch nicht geweckt. Edle Unterwäsche kann wie ein Accessoire sein und darf je nach Form und Farbe auch gerne zum Vorschein kommen, z.B. wenn die schönen Träger als Neck-Holder sichtbar werden oder sich Spitze dezent im Dekolleté zeigt. Unterwäsche sollte zur Kleidung „darüber“ passen.

Zum Vergleich: Deutsche Frauen kaufen pro Jahr im Durchschnitt 1,2 Unterwäschesets. Belgische Frauen dagegen 4,1 Sets pro Jahr. Die Unterwäsche liegt bei vielen Frauen nicht im Kleiderschrank, sondern meist in irgendeiner Schublade. Beides gehört aber unbedingt zusammen in einen Schrank! Sichtbar! Denn dann können Sie schon bei der Garderobenauswahl sehen, welches „Drunter“ zu welchem „Drüber“ passt! Höchste Zeit also für frischen Wind in Ihrer „Lingerie-Schublade“!